



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

---

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364  
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 20. Februar 2020

## Knoerig: Neue Aufrufe für Klimaförderung

Auf laufende Förderprogramme zum Klimaschutz sowie aktuelle Änderungen in den Auswahlverfahren weist der hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig die Kommunen, Unternehmen und Bürger in seinem Wahlkreis hin.

So können sich Kommunen und kommunale Akteure wie Sportvereine neuerdings **das ganze Jahr über** für Klimaschutzvorhaben im Rahmen der sogenannten Kommunalrichtlinie bewerben. Zudem wurde die Höhe der Mindestzuwendung für Radverkehrsprojekte von 10.000 auf 5.000 Euro gesenkt, damit auch kleinere Projekte wie die Installation von Fahrradbügeln vor einem Rathaus oder einer Sportstätte in kleinen Gemeinden leicht und schnell umzusetzen sind. Weitere Informationen dazu findet man auf <https://klimaschutz.de/kommunalrichtlinie>.

Daneben fördert das Bundesumweltministerium investive Modellprojekte von Städten und Gemeinden. Neuerdings werden zwei Ausschreibungen jährlich durchgeführt: vom **1. März bis 30. April** sowie vom 1. September bis 31. Oktober. Gesucht sind vor allem Vorhaben, die durch direkte Treibhausgasreduzierungen einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten und durch ihre Konzepte anderen Kommunen als Vorbild dienen können. Die Förderquote beträgt bis zu 70 Prozent, für finanzschwache Kommunen bis zu 90 Prozent. Näheres steht auf [www.klimaschutz.de/projekte/modellprojekte](http://www.klimaschutz.de/projekte/modellprojekte).

Ebenso gefördert werden innovative Klimaschutzvorhaben: Projektskizzen sind bis zum **31. März 2020** für den Ideenwettbewerb einzureichen. Der novellierte Förderaufruf der Nationalen Klimaschutzinitiative ermöglicht erstmals, auch bereits pilothaft erprobte Ideen bundesweit zu verbreiten. Im Fokus stehen Beratung, Kapazitätsaufbau, Vernetzung und Qualifizierung in den Handlungsfeldern Wirtschaft, Kommunen, Verbraucher und Bildung. Antragsberechtigt sind erstmalig alle juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts. Mehr: [www.klimaschutz.de/innovative-klimaschutzprojekte](http://www.klimaschutz.de/innovative-klimaschutzprojekte).

Knoerig macht ferner auf eine Ausschreibung des Bundeswirtschaftsministeriums und weiteren Beteiligten für Leuchtturm-Unternehmen aufmerksam: Firmen aller Größen und Branchen, die vorbildlich Energie und CO2 einsparen, können sich um die Mitgliedschaft in einer Vorreiter-Initiative bewerben. Das Auswahlverfahren beginnt mit einem kurzen Online-Check. Danach muss das Ausfüllen des Bewerbungsbogens bis zum **20. März 2020** erfolgen. Weiteres auf: [www.klimaschutz-unternehmen.de/mitglied-werden/](http://www.klimaschutz-unternehmen.de/mitglied-werden/).